




Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION HEIDENHEIM

PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

 **Freitag, 3. September 2010**

Auskünfte übers Wochenende:

Dienstgruppenleiter des Polizeireviers Heidenheim, Tel.: 07321 322-432

Heidenheim

Vermisster meldete sich über Notrufsäule

Kurz nachdem am Donnerstag gegen 22 Uhr ein 64-Jähriger von Bekannten als vermisst gemeldet worden war, meldete er sich über eine Notrufsäule an der Bundesstraße 466 beim Gewerbegebiet Tieräcker. Der nicht in Heidenheim wohnende Mann hatte gegen 19.30 Uhr das Haus zu einem Waldspaziergang im Osterholz verlassen und sich verlaufen. Er wurde von einer Polizeistreife wohlbehalten zurückgebracht.

Heidenheim

Rindenmulch gestohlen

Vom Gelände eines Einkaufsmarktes an der Königsbronner Straße stahlen Unbekannte in der Nacht zum Donnerstag zwischen 19.30 und 9 Uhr neun Säcke Rindenmulch mit je 60 Litern Inhalt.

Heidenheim

Waldhütte aufgebrochen

Im Distrikt Kohlhaus des Heidenheimer Stadtwaldes brachen Unbekannte zwischen Donnerstag, 10.30 Uhr und Freitag, 9 Uhr eine Waldhütte auf. Sie stahlen fünf Flaschen Bier und drei angebrochene Flaschen Schnaps. Der Sachschaden am Gebäude beträgt etwa 150 Euro.

Heidenheim

Altmetall gestohlen

Aus einem Container auf einem Firmengelände an der Carl-Schwenk-Straße entwendeten Diebe im Laufe der Woche rund 900 Kilogramm Altmetall, das zur Abholung durch einen Schrottverwerter bereitgestellt war. Der Wert des gestohlenen Metalls beläuft sich auf etwa 300 Euro.

Heidenheim

Angetrunken gefahren

Auf der Olgastraße stoppten Polizeibeamte am Freitag um 3.55 Uhr einen Pkw, dessen Fahrer alkoholisiert war. Der 30-Jährige pustete über 1,1 Promille ins Testgerät und musste mit zur Blutentnahme. Den Führerschein des Mannes stellte die Polizei sicher.

Unter Alkoholeinwirkung stand auch ein Autofahrer, der knapp 20 Minuten zuvor in eine Verkehrskontrolle der Polizei an der Schnaitheimer Straße geraten war. Nachdem den Polizisten Alkoholgeruch in der Atemluft des

22-Jährigen aufgefallen war, baten sie ihn zum Alkoholtest, der knapp 0,9 Promille ergab. Seinen Führerschein durfte der Gestoppte vorerst behalten. Nicht so ein 45 Jahre alter Autofahrer, der um Mitternacht angehalten worden war und rund 1,3 Promille intus hatte. Sein Führerschein wurde beschlagnahmt und er zur Blutentnahme ins Klinikum gebracht.

Giengen

Diebstahl

Aus einer Wohnung an der Scharenstetter Straße stahl ein bislang Unbekannter zwischen Montag und Donnerstag einen DVD-Spieler und ein Siemens-Mobiltelefon. Zuvor waren aus derselben Wohnung schon zwei Handys sowie eine Bohrmaschine und eine Kreissäge von Bosch weggekommen. Den Wert des Diebesgutes konnte der Bestohlene nicht benennen. Allerdings äußerte er einen Tatverdacht, der von der Polizei geprüft wird.

Giengen

Getankt und nicht bezahlt

Am Donnerstag kurz nach 13 Uhr tankte ein Autofahrer an einer Tankstelle bei der Autobahnanschlussstelle Giengen für knapp über 15 Euro. Er fuhr danach weg, ohne die Rechnung zu bezahlen. Die Ermittlungen der Polizei nach dem Unbekannten laufen, nachdem das Kennzeichen des Wagens abgelesen worden war.

Herbrechtingen

Pkw angefahren und davon

Jetzt zeigte der Geschädigte eine Unfallflucht am vergangenen Freitag an der Fischerstraße in Bolheim an. Zwischen 9 und 16 Uhr hatte ein Unbekannter, möglicherweise mit einem Lkw, einen blauen Ford Focus C-Max angefahren und rund 1.500 Euro Schaden angerichtet. Der Unfallverursacher war davon gefahren, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Hinweise sind unter 07322 9653-0 an die Polizei erbeten.

Nattheim

Drei Leichtverletzte bei Auffahrunfall

Um von der Daimlerstraße in die Dieselstraße abzubiegen, bremste eine Autofahrerin ihren Wagen am Donnerstag um 16.50 Uhr ab. Die Nachfolgende erkannte dies nicht rechtzeitig und fuhr auf. Sie, 49 Jahre alt, ihr 46-jähriger Beifahrer und die 47 Jahre alte Fahrerin des vorderen Autos wurden beim Aufprall leicht verletzt. Der Sachschaden summiert sich auf rund 15.000 Euro.

Gerstetten

Unfallflucht

Eine Gartenmauer am Immergrünweg in Dettingen wurde am Donnerstag zwischen 8 und 18.30 Uhr von einem Unbekannten angefahren und beschädigt. Der Schaden beträgt nach ersten Schätzungen etwa 100 Euro. Möglicherweise war der Unfallverursacher mit einem Lkw unterwegs gewe-

sen. Zeugenhinweise sind an die Polizei erbeten.

Autobahn A 7:

Ostalbkreis / Gemarkung Waldhausen

Zahlreiche Fahrer zu schnell unterwegs

Den 120-km/h-Bereich zwischen den Anschlussstellen Aalen-Westhausen und Aalen-Oberkochen überwachte die Autobahn- und Verkehrspolizei am Donnerstag zwischen 14 und 19 Uhr. 825 Fahrerinnen und Fahrer waren zu schnell unterwegs. 588 davon werden eine Verwarnung mit Verwarnungsgeld, 237 eine Anzeige bekommen. Von diesen waren 30 so schnell, dass sie zusätzlich zum Bußgeld noch ein Fahrverbot einkalkulieren müssen.